

Diesen Vertrag bitte vollständig ausfüllen und die unterschriebene Version per Post, als Fax (040 756 64 49 699) oder per E-Mail (sunnic-ek@sunnic.de) zurücksenden.

1. Auftraggeber/in: (Wer wird Vertragspartner/in?)

Frau Herr

Name, Vorname (ggf. Firma, Verein etc.)

Geburtsdatum

Telefon

E-Mail

2. Lieferanschrift: (Wo wird die Energie verbraucht? Bitte geben Sie bei Wohnungswechsel ihre neue Adresse an)

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

3. Rechnungsanschrift: (Falls abweichend von Lieferanschrift)

Name, Vorname (ggf. Firma, Verein etc.)

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

4. Zählerinformation:

Zählernummer

Bisheriger Versorger

Jahresstromverbrauch in kWh (ggf. Anzahl Personen im Haushalt)

Zählerstand, Ablesedatum

Gewünschter Lieferbeginn

5. Stromqualität:

Strom der Sunnic stammt aus 100% Erneuerbaren Energien. Bau und Betrieb der Erzeugungsanlagen sind 100% CO₂-neutral. Unsere Strom-Qualität wird nach TÜV-Standards zertifiziert.

6. Lieferpreis

Tarif „Sunnic Home Premium“:

28,50 Cent/kWh (inkl. MwSt.)
+ Grundpreis: 8,50 Euro/Monat (inkl. MwSt.)

Die monatlichen Abschläge werden auf Basis Ihres angegebenen Jahresverbrauchs berechnet und zum 20. jeden Monats von Ihrem Konto abgebucht. Bitte füllen Sie hierzu das beigefügte Lastschriftmandat aus. Die Abschlagshöhe teilen wir Ihnen in Ihrer Vertrags-bestätigung mit Ihrem tatsächlichen Wechseltermin mit.

7. Sonstiges

Die umseitigen in Anlage 1 enthaltenen «Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Sunnic Lighthouse GmbH» sind Bestandteil dieses Vertrags. Es gelten ferner die Hinweise zum Datenschutz bei der Sunnic Lighthouse GmbH gemäß Anlage 2.

8. Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht: Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Sunnic Lighthouse GmbH, Zirkusweg 2, 20359 Hamburg, Tel.: 040/7566449-660, Fax: 040/7566449-699, E-Mail: sunnic-ek@sunnic.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs: Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Lieferung von Strom während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Ort, Datum

Unterschrift der Kundin/des Kunden

Die Sunnic Lighthouse GmbH bittet den Kunden/die Kundin für anfallende Abschlags- und Rechnungsbeträge widerruflich ein SEPA-Basis-Lastschriftmandat zu erteilen.

SEPA-Basis-Lastschriftmandat:

Ich ermächtige die Sunnic Lighthouse GmbH, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Sunnic Lighthouse GmbH auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Gläubiger-Identifikationsnummer: DE14ZZZ00000006895, Mandatsreferenznummer: wird separat mitgeteilt.

Nachname, Vorname des Kontoinhabers

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Name des Kreditinstitutes

BIC

IBAN

Ort, Datum

Unterschrift der Kundin/des Kunden

Anlage 1 - Allgemeine Geschäftsbedingungen der Sunnic Lighthouse GmbH

1 Vertragspartner

- 1.1 Vertragspartner sind die Sunnic Lighthouse GmbH („Lieferant“) und der Kunde.
- 1.2 Die Anschrift des Lieferanten lautet: Sunnic Lighthouse GmbH, Zirkusweg 2 / Astra Tower, 20359 Hamburg und ist eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Hamburg unter HRB 116861

2 Vertragsgegenstand

- 2.1 Gegenstand dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ist das zwischen der Sunnic Lighthouse GmbH (nachfolgend »Sunnic« genannt) und dem Kunden bestehende Lieferverhältnis betreffend die Versorgung mit Strom.
- 2.2 Auf die mit uns geschlossenen Verträge finden ausschließlich diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen Anwendung. Sämtlichen entgegenstehenden und/oder zusätzlichen Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Kunden wird widersprochen; sie finden keine Anwendung, es sei denn, dass wir uns mit ihnen ausdrücklich und schriftlich einverstanden erklärt haben.
- 2.3 Änderungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen werden dem Kunden spätestens zwei Monate vor dem vorgeschlagenen Zeitpunkt ihres Wirksamwerdens in Textform mitgeteilt. Die Neufassung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen wird dem Kunden mit der Mitteilung zugesandt.
- 2.4 Die Zustimmung des Kunden zur Änderung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen gilt als erteilt, spätestens jedoch mit Aufnahme der Lieferung nicht binnen sechs Wochen nach Zugang der Neufassung schriftlich angezeigt hat. Zur Wahrung der Frist ist die rechtzeitige Absendung des Widerspruchs ausreichend.
- 2.5 Der Lieferant behält sich grundsätzlich das Recht vor, die Annahme des Auftrags ohne Angabe von Gründen zu verweigern
- 2.6 Die Sunnic Lighthouse GmbH ist verpflichtet, den Strom am Stromzähler des Kunden (Übergabestelle) zu Verfügung zu stellen

3 Vertragsschluss, Lieferbeginn

- 3.1 Der Stromliefervertrag, der das Kundenverhältnis begründet, kommt zustande, sobald die Sunnic Lighthouse GmbH den Auftrag des Kunden in Textform bestätigt, spätestens jedoch mit Aufnahme der Lieferung des Kunden. Voraussetzung für den Beginn der Lieferung ist, dass das Vertragsverhältnis zwischen dem Kunden und dessen Vorversorger vollständig und wirksam beendet worden ist.
- 3.2 Die Elektrizität wird im Rahmen der Stromversorgung für die Zwecke des Letztverbrauchs geliefert. Eine Weitergabe an Dritte ist nur mit schriftlicher Zustimmung der Sunnic zulässig
- 3.3 Der Kunde erteilt Sunnic Vollmacht für alle für den Stromanbieter-relevanten Handlungen. Das umfasst auch die Befugnis zur Geschäftsdatenabfrage (z.B. Zählerstandabfrage beim zuständigen Messstellenbetreiber).
- 3.4 Der Lieferbeginn erfolgt in der Regel spätestens drei Wochen nach Zugang der Anmeldung der Netznutzung bei dem für den Kunden zuständigen Netzbetreiber, nachdem der Lieferant den Versorgungsauftrag des Kunden erhalten hat. Alternativ kann der Kunde in seinem Auftrag einen Wunschtermin für den Lieferbeginn angeben. Der Lieferbeginn setzt voraus, dass die Sunnic eine Bestätigung des Verteilnetzbetreibers sowie, bei einem Lieferantenwechsel, die Kündigungsbestätigung des bisherigen Lieferanten vorliegt. Beide Bestätigungen werden durch die Sunnic eingeholt. Sollte der bisherige Stromlieferungsvertrag des Kunden eine längere Vertragsbindung beinhalten, auf Grund derer die Aufnahme des Lieferungsbeginns durch den Lieferanten im vorgenannten Zeitraum oder zum vom Kunden gewünschten Zeitpunkt nicht möglich ist, beginnt die Stromlieferung durch den Lieferanten am folgenden Tag nach Beendigung des bisherigen Stromlieferungsvertrags.
- 3.5 Der Lieferant ist zum Rücktritt berechtigt, wenn a) aufgrund einer noch bestehenden Vertragsbindung des Kunden mit seinem bisherigen Versorger innerhalb von 12 Monaten oder b) aufgrund sonstiger vom Lieferanten nicht zu vertretender Umstände innerhalb von 6 Monaten ab Vertragsschluss nicht mit der Strombelieferung des Kunden begonnen werden kann. Ein Rücktritt lässt etwaige Rückzahlungs-/Erstattungsansprüche des Kunden hinsichtlich von ihm gegebenenfalls bereits geleisteter Abschlags- oder Vorauszahlungen sowie Schadensersatzansprüche des Kunden unberührt.
- 3.6 Sollte es zu einer Unterbrechung der Stromversorgung kommen, ist i. d. R. der örtlicher Netzbetreiber als erster Ansprechpartner für technische Fragestellungen verantwortlich. Die SUNNIC bietet keine technischen Wartungsdienste an. Aktuelle Informationen zu Wartungsdiensten und -entgelten erhalten Sie bei Ihrem örtlichen Netzbetreiber.

4 Preisanpassungen

- 4.1 Der zu bezahlende Preis für den vom Kunden verbrauchte Strom besteht aus einem verbrauchsunabhängigen Bestandteil je Zähler (Grundpreis) und einem verbrauchsabhängigen Bestandteil.

- 4.2 Im Strompreis sind folgende Kalkulationsbestandteile enthalten: Die Beschaffungs- und Vertriebskosten, sowie die Abrechnungskosten; die Umsatz- und Stromsteuer (§ 3 Stromsteuergesetz); Konzessionsabgaben nach der Konzessionsabgabenverordnung; Entgelte für Messung und Verrechnung; die Erneuerbare-Energien-Umlage (§ 60 Abs. 1 Erneuerbare-Energien-Gesetz), sowie sonstige Steuern, Abgaben und Umlagen in ihrer jeweils geltenden Fassung
- 4.3 Änderungen des Strompreises werden stets zu Monatsbeginn wirksam. Die Sunnic Lighthouse GmbH wird dem Kunden die Änderung des Preises mindestens sechs Wochen vor der beabsichtigten Änderung in Textform mitteilen. Im Falle einer Preisänderung hat der Kunde das Recht, abweichend von § 7, den Vertrag fristlos zu kündigen. Die Kündigung bedarf der Textform. Auf ein etwaiges Sonderkündigungsrecht wird in der Mitteilung über die geplante Preiserhöhung hingewiesen.
- 4.4 Die Ziffer 4.3 gilt auch für die Fälle, in denen neue Steuern, Abgaben, Umlagen oder sonstige staatlich veranlasste, die Beschaffung, Erzeugung, Netznutzung oder den Verbrauch von elektrischer Energie betreffende Mehrbelastungen oder Entlastungen wirksam werden.

5 Abrechnung, Abschlagszahlung und Zahlungsweise

- 5.1 Die Abrechnung des Stromverbrauchs erfolgt jährlich zum Ende des Abrechnungsjahres. Die im laufenden Abrechnungszeitraum zu zahlenden Abschlagszahlungen (Teilbeträge) werden anteilig für den Verbrauch im zuletzt abgerechneten Zeitraum berechnet. Ist eine solche Berechnung nicht möglich, so bemisst sich die Abschlagszahlung nach dem durchschnittlichen Verbrauch vergleichbarer Kunden. Macht der Kunde glaubhaft, dass sein Verbrauch erheblich geringer ist, so wird dies angemessen berücksichtigt. Die Abschlagszahlungen sind so zu gestalten, dass am Ende des Abrechnungsjahres eine möglichst geringe Ausgleichszahlung fällig ist.
- 5.2 Ändern sich gemäß § 4 die Preise, so können die nach der Preisänderung anfallenden Abschlagszahlungen der Preisänderung entsprechend angepasst werden
- 5.3 Soweit der Kunde Verbrauchseinrichtungen (einschließlich Wärmepumpen zur Wasserbereitung), zur Heizung (z.B. Raumheizung, Außenflächenheizung), Warmwasserbereitung für Schwimmbecken und/oder Klimatisierung neu anschließt oder bestehende Anlagen erweitert, die mit Strom betrieben werden, hat er dies der SUNNIC unverzüglich mitzuteilen.
- 5.4 Die endgültige Abrechnung erfolgt auf Basis der jeweiligen Zählerstände der Abnahmestelle zum Ende des Abrechnungszeitraums.
- 5.5 Bei Beendigung des Vertragsverhältnisses erfolgt eine Endabrechnung
- 5.6 Die Abschlagsbeträge werden am 20. jeden Monats fällig und werden daraufhin von dem im Auftrag angegebenen Konto eingezogen. Die Abrechnungsbeträge werden ebenfalls im SEPA-Lastschriftverfahren eingezogen. Der Kunde bzw. Kontoinhaber erteilt der SUNNIC ein entsprechendes SEPA-Mandat. Abrechnungsgutschriften werden nach Übersendung der Abrechnung dem auf dem Auftrag angegebenen Konto gutgeschrieben. Soweit anderweitige, fällige Forderungen gegen den Kunden bestehen (z.B. eine Abschlagszahlung), kann die SUNNIC diese mit der Abrechnungsgutschrift verrechnen. Wir werden den Kunden über die Art der erfolgten Verrechnung informieren. Sind bereits Kosten und Zinsen entstanden, so sind wir berechtigt, die Zahlung zunächst auf die Kosten, dann auf die Zinsen und zuletzt auf die Hauptleistung anzurechnen
- 5.7 erteilt der Kunde kein SEPA-Lastschriftmandat oder widerruft der Kunde ein bereits erteiltes SEPA-Lastschriftmandat sind die Rechnungsbeträge ohne Abzug sofort fällig und spätestens innerhalb von sieben Tagen nach Rechnungsdatum spesenfrei auf das Geschäftskonto zu überweisen. Entscheidend für die Rechtzeitigkeit der Zahlung ist der Zahlungseingang (Wertstellung), nicht der Zeitpunkt der Einreichung der Überweisung.

6 Haftung

- 6.1 Bei Unterbrechungen oder Unregelmäßigkeiten ist, soweit es sich um Folgen einer Störung des Netzbetriebs einschließlich des Netzanschlusses handelt, ist der Lieferant von der Leistungsfrist befreit (§ 6 Abs. 3 StromGVV).
- 6.2 Der Lieferant haftet im Übrigen für sämtliche Schäden, die von ihm oder seinen Erfüllungsgehilfen vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht werden.
- 6.3 Soweit unsere Haftung ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung unserer gesetzlichen Vertreter, unserer Arbeitnehmer und Erfüllungsgehilfen.

7 Vertragslaufzeit, Kündigung, Umzug des Kunden

- 7.1 Das Vertragsverhältnis wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen. Es besteht keine Mindestvertragslaufzeit. Der Vertrag ist beidseitig mit einer Frist von zwei Wochen zum Monatsende ohne Angabe von Gründen kündbar. Soll das Vertragsverhältnis im Fall eines Umzugs des Kunden fortbestehen, bedarf dies der Zustimmung der Sunnic.
- 7.2 Der Kunde ist verpflichtet, dem Lieferanten einen Umzug unter Einhaltung einer Frist von einem Monat vor dem Umzug unter Angabe der neuen Anschrift, des dortigen und die Zählernummer zu seiner neuen Anschrift in Textform anzuzeigen.

- 7.3 Sofern und solange der Lieferant von dem Umzug des Kunden aus von diesem zu vertretenden Gründen keine oder verspätete Kenntnis erlangt, wird der Lieferant erst nach Kenntnisnahme unverzüglich die Abmeldung der bisherigen Entnahmestelle des Kunden zum nächstmöglichen Termin vornehmen. In diesem Fall ist der Kunde verpflichtet, weitere Entnahmen an der bisherigen Entnahmestelle, für die der Lieferant gegenüber dem örtlichen Netzbetreiber eintreten muss und für die der Lieferant von keinem anderen Kunden eine Vergütung zu fordern berechtigt ist, nach den Preisen des mit dem Kunden geschlossenen Vertrags zu vergüten
- 7.4 Die Kündigung muss in Textform erfolgen und soll mindestens folgende Angaben enthalten:
- Kundennummer
 - Kündigungsdatum bzw. Datum des Auszugs
 - neue Rechnungsanschrift (bei Umzug)
 - Zählernummer
 - Zählerstand zum Tag der Kündigung
 - Name und Adresse des Eigentümers/ Vermieters der bisherigen Verbrauchsstelle (bei Umzug)

8 Datenschutz

Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten erfolgt unter Beachtung der geltenden rechtlichen Datenschutzvorgabe. Die Datenschutzhinweise kann der Kunde aus dem „Hinweisblatt zum Datenschutz entnehmen

9 Gewährleistung; Verbraucherbeschwerde; Schlichtungsstelle

- 9.1 Ist der Kunde der Auffassung, dass – etwa bei der Rechnungsstellung – ein von uns zu vertretender Fehler oder Mangel vorliegt, so hat er diesen schriftlich mitzuteilen. Offensichtliche Mängel sind unverzüglich und schriftlich, spätestens innerhalb von 14 Tagen nach Abnahme der Lieferung/Leistung zu rügen, andernfalls verliert der Kunde seine Gewährleistungsrechte. Zur Wahrung der Frist reicht die rechtzeitige Absendung der Mangelrüge aus.
- 9.2 Bei Beanstandungen eines Kunden, der Verbraucher im Sinne des § 13 des BGB ist, handelt es sich um eine Verbraucherbeschwerde. Derartige Beschwerden werden wir gemäß den Vorschriften des § 11a EnWG innerhalb der gesetzlichen Frist von vier Wochen nach Zugang der Beanstandung beantworten. Soweit wir der Verbraucherbeschwerde innerhalb dieser Frist nicht abhelfen, kann der Kunde die Schlichtungsstelle Energie anrufen:

Schlichtungsstelle Energie e.V.
Friedrichstraße 133, 10117 Berlin
Tel. +49 (0)30 275 72 40-0
www.schlichtungsstelle-energie.de
E-Mail: info@schlichtungsstelle-energie.de

Daneben unterhält die Bundesnetzagentur einen Verbraucherservice für den Bereich Elektrizität und Gas:
Bundesnetzagentur Verbraucherservice, Postfach 8001, 53105 Bonn
+49 (0)30 224 80-500
www.bundesnetzagentur.de
E-Mail: verbraucherservice-energie@bnetza.de

Anlage 2 - Hinweise zum Datenschutz bei der Sunnic Lighthouse GmbH

Um unseren Informationspflichten nach den Art. 12 ff. der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) nachzukommen, stellen wir Ihnen nachfolgend gerne unsere Informationen zum Datenschutz dar:

Wir versichern Ihnen, dass unsere Datenverarbeitungssysteme durch technische und organisatorische Maßnahmen gegen Zugriff, Veränderung oder Verbreitung Ihrer Daten durch unbefugte Personen, sowie gegen Verlust und Zerstörung gesichert sind.

1 Wer ist für Datenverarbeitung verantwortlich?

Verantwortlicher im Sinne des Datenschutzrecht ist die
Sunnic Lighthouse GmbH
Zirkusweg 2
20359 Hamburg
Ansprechpartner: Arved von Harpe, Geschäftsführer
Telefon: +49 40 756 64 49 - 660
Fax: +49407566449 - 699
E-Mail: info@sunnic.de

2 Sie finden weitere Informationen zu unserem Unternehmen, Angaben zu den vertretungsberechtigten Personen und auch weitere Kontaktmöglichkeiten in unserem Impressum auf unserer Internetseite: <http://sunnic.de/de/impressum.html>

3 Welche Daten von Ihnen werden von uns verarbeitet? Und zu welchen Zwecken?

- 3.1 Wenn wir Daten von Ihnen erhalten haben, dann werden wir diese grundsätzlich nur für die Zwecke verarbeiten, für die wir sie erhalten oder erhoben haben.
- 3.2 Eine Datenverarbeitung zu anderen Zwecken kommt nur dann in Betracht, wenn die insoweit erforderlichen rechtlichen Vorgaben gemäß Art. 6 Abs. 4 DSGVO vorliegen. Etwaige Informationspflichten nach Art. 13 Abs. 3 DSGVO und Art. 14 Abs. 4 DSGVO werden wir in dem Fall selbstverständlich beachten.

4 Wenn Sie uns mit einer Stromlieferung beauftragen, erheben wir folgende Informationen:

- 4.1 Kontaktdaten des Kunden (z. B. Name, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Funktion des Ansprechpartners etc.)
- 4.2 Daten zur Abnahmestelle (z.B. Adresse, Zählersnummer, Marktlotation und Messlokation),
- 4.3 Verbrauchsdaten,
- 4.4 Angaben zum Belieferungszeitraum und Preisvereinbarungen,
- 4.5 Abrechnungsdaten (z.B. Bankverbindungsdaten),
- 4.6 Daten zum Zahlungsverhalten.
- 4.7 Außerdem werden alle Informationen erhoben, die für die Erfüllung des Vertrages mit Ihnen notwendig sind.

5 Die Erhebung der personenbezogenen Daten erfolgt,

- 5.1 um Sie als Kunden identifizieren zu können;
- 5.2 um unsere vertraglichen Pflichten Ihnen gegenüber erfüllen zu können;
- 5.3 um unseren gesetzlichen Verpflichtungen nachkommen zu können;
- 5.4 zur Korrespondenz mit Ihnen;
- 5.5 zur Rechnungsstellung bzw. ggf. im Rahmen des Mahnwesens;
- 5.6 zur Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie

6 Auf welcher rechtlichen Grundlage basiert das?

- Rechtsgrundlage für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten ist grundsätzlich – soweit es nicht noch spezifische Rechtsvorschriften gibt – Art. 6 DSGVO. Hier kommen insbesondere folgende Möglichkeiten in Betracht:
- 6.1 Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO)
- 6.2 Datenverarbeitung zur Erfüllung von Verträgen (Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO)
- 6.3 Datenverarbeitung auf Basis einer Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO)
- 6.4 Datenverarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO)

7 Wenn personenbezogene Daten auf Grundlage einer Einwilligung von Ihnen verarbeitet werden, haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft uns gegenüber zu widerrufen.

8 Wenn wir Daten auf Basis einer Interessenabwägung verarbeiten, haben Sie als Betroffene/r das Recht, unter Berücksichtigung der Vorgaben von Art. 21 DSGVO der Verarbeitung der personenbezogenen Daten zu widersprechen.

9 Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine Mitteilung in Textform. Sie können uns also gerne anschreiben, ein Fax schicken oder sich per E-Mail an uns wenden. Unsere Kontaktdaten finden Sie oben in diesen Datenschutzhinweisen oder in unserem Webseiten-Impressum.

10 Bonitätsprüfung

10.1 Wie verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zur Bewertung Ihrer Kreditwürdigkeit sowie zur Mitteilung von Anhaltspunkten zur Ermittlung Ihrer Kreditwürdigkeit durch die Auskunftei Creditreform Hamburg von der Decken KG auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b) und f) DSGVO. Verarbeitungen auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen des Verantwortlichen oder Dritter erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen.

10.2 In diesem Zusammenhang werden der Auskunftei erhobene personenbezogene Daten über die Beantragung, Durchführung und Beendigung des Vertrages übermittelt.

10.3 Der Datenaustausch mit der Auskunftei dient auch der Erfüllung gesetzlicher Pflichten zur Durchführung von Kreditwürdigkeitsprüfungen von Kunden (§§ 505a und 506 des Bürgerlichen Gesetzbuches).

10.4 Die Auskunftei verarbeitet die erhaltenen Daten und verwendet sie zudem zum Zwecke der Profilbildung (Scoring), um Dritten Informationen zur Beurteilung Ihrer Kreditwürdigkeit zu geben. In die Berechnung der Kreditwürdigkeit fließen unter anderem Ihre Anschriftendaten ein.

11 Wie lange werden die Daten gespeichert?

- 11.1 Wir speichern Ihre Daten so lange, wie es der jeweilige Zweck erfordert.
- 11.2 Selbstverständlich können Sie jederzeit (s.u.) Auskunft über die bei uns zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen und im Falle einer nicht bestehenden Erforderlichkeit eine Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen.

12 An welche Empfänger werden die Daten weitergegeben?

12.1 Eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte findet grundsätzlich nur statt, wenn dies für die Durchführung des Vertrages mit Ihnen erforderlich ist, die Weitergabe auf Basis einer Interessenabwägung i.S.d. Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO zulässig ist, wir rechtlich zur Weitergabe verpflichtet sind oder Sie insoweit eine Einwilligung erteilt haben.

13 Mögliche Kategorien von Empfängern sind:

- 13.1 Dienstleister (z. B. -, Inkasso-, Abrechnungs- und IT-Dienstleister,),
- 13.2 Lieferanten, Netzbetreiber, Messstellenbetreiber,
- 13.3 Bilanzkreisverantwortliche,
- 13.4 Banken,
- 13.5 Auskunfteien,
- 13.6 verbundene Unternehmen,
- 13.7 andere Berechtigte (z. B. Behörden, Gerichte) soweit hierzu eine gesetzliche Verpflichtung oder Berechtigung besteht.

14 Wo werden die Daten verarbeitet?

14.1 Grundsätzlich erfolgt die Verarbeitung Ihrer Daten in Deutschland sowie in anderen Ländern innerhalb der EU. Sofern Ihre personenbezogenen Daten in einem Land außerhalb der EU verarbeitet werden oder sich Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten außerhalb der EU befinden, in dem das Datenschutzniveau unter Umständen nicht dem der EU entspricht, gilt Folgendes: wir stellen sicher, dass es sich nur um solche Länder handelt, für die die EU-Kommission entschieden hat, dass sie über ein angemessenes Datenschutzniveau verfügen. In den Fällen, in denen das Datenschutzniveau des Empfängerlandes nicht vergleichbar ist mit dem der EU, erfüllen wir die von der EU entwickelten Vorgaben und verwenden sog. Standardvertragsklauseln. Diese sind auf Anfrage über eine der oben genannten Kontaktmöglichkeiten verfügbar.

15 Aus welchen (auch öffentlichen) Quellen stammen die verarbeiteten personenbezogenen Daten?

15.1 Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, die wir im Rahmen des Vertragsverhältnisses von Ihnen erhalten. Wir verarbeiten darüber hinaus auch personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen, z.B. aus Grundbüchern, Handelsregistern und dem Internet zulässigerweise gewinnen durften. Außerdem verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir zulässigerweise von Unternehmen innerhalb unseres Konzerns oder von Dritten, z.B. Lieferanten, Netzbetreibern, Messstellenbetreibern, Hauseigentümern, Hausverwaltungen, Bilanzkreisverantwortlichen, Gerichten oder Behörden, Banken oder Auskunfteien, erhalten.

Automatisierte Entscheidungsfindungen, Durchführung eines Profiling zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung nutzen wir grundsätzlich keine, ausschließlich automatisierte Entscheidungsfindung im Sinne des Art. 22 DSGVO.

16 Ihre Rechte als „Betroffene“

16.1 Sie haben das Recht auf Auskunft über die von uns zu Ihrer Person verarbeiteten personenbezogenen Daten. Bei einer Auskunftsanfrage, die nicht schriftlich erfolgt, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir

dann ggf. Nachweise von Ihnen verlangen, die belegen, dass Sie die Person sind, für die Sie sich ausgeben.

16.2 Ferner haben Sie ein Recht auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung, soweit Ihnen dies gesetzlich zusteht.

16.3 Ferner haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben. Gleiches gilt für ein Recht auf Datenübertragbarkeit.

16.4 Beschwerderecht

16.5 Sie haben das Recht, sich über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch uns bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren. Eine Liste der Datenschutzbeauftragten sowie deren Kontaktdaten können folgendem Link entnommen werden: https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_links-node.html.

Unsere Datenschutzbeauftragte

Wir haben für unser Unternehmen eine Datenschutzbeauftragte bestellt:

Jessica Stehn-Bäcker
BEREDI Marketing GmbH
Überseeallee 1, 20457 Hamburg
Telefon: 040 22861374
E-Mail: js@beredi-datenschutz.de

Hamburg, den 27. April 2020